N-SIEG-KREIS 19. KW - 11. Mai 2016

## RCN: Erfolgreicher Saisonstart

istand, en, ohbieten. 3 - 494

> 140 02/ NR,

VB: 3726 Klassensieg für Kevin Wolters trotz Wetterchaos in der Eifel

VON GÜNTHER WOLFF

Nürburgring/Much. Saisonstart der Rundstrecken Challenge Nürburgring (RCN), der ältesten Breitensportrennserie am Nürburgring, gingen 195 Rennfahrzeuge, darunter vier Teams vom MSC Wahlscheid, an den Start. Kevin Wolters, Junior Meister 2015, trat mit seinem über den Winter verbesserten VW Golf 3, Alexander Brauer mit seinem zuverlässigen Renault Clio Cup. Brauer teilt sich in diesem Jahr das Cockpit mit seinem Clubkameraden Uwe Unteroberdörster. Mit Unteroberdörster hat er einen sehr erfahren Partner, Meister in der Langstreckenmeisterschaft 2000, an seiner Seite. Alexander Fielenbach, der vergangenes Jahr noch in einem BMW 325i E90 unterwegs war versucht dieses Jahr auf einem Toyota GT86 an die guten Leistungen anzuknüpfen. Erstmalig war Neuzugang Michael Franken auf einem BMW M3 in der Serienwagenklasse bis 3000 ccm Hubraum unter der Flägge des MSC unterwegs.

Pünktlich zum Rennstart standen alle Fahrzeuge mit profillosen Reifen in der Startaufstellung als plötzlich und völlig unerwartet der Himmel seine Schleusen öffnete. Einige Teams entschieden sich nach der ersten Runde einen zusätzlichen Boxenstopp einzulegen um auf Regenreifen zu wechseln. Doch nach nur zehn Minuten kam die Sonne wieder zum Vorschein und die



■ Kevin Wolters bei der Anfahrt zur Box. Foto: Günther Wolff

Strecke trocknete sehr schnell ab. So wurden die mutigen Piloten, unter ihnen auch die Piloten des MSC Wahlscheid, belohnt welche auf Slickreifen geblieben waren und ihren Rennwagen mit dem nötigen Feingefühl unbeschädigt über den Kurs bewegt hatten. Dies gelang den Piloten vom MSC Wahlscheid offensichtlich auch noch recht schnell.

Zur Rennhalbzeit lagen drei von vier Teams vom MSC Wahlscheid auf dem zweiten Platz in ihren Klassen. Pünktlich zum Boxenstopp fing es dann erneut an zu Regen. Das Team Brauer/Unteroberdörster deutete das unbeständige Eifelwetter richtig und entschied sich auf den Slicks zu bleiben. Kevin Wolters und Alexander Fielenbach wechselten auf Regenreifen. Doch erneut trocknete nach dem kurzen Schauer die Strecke wieder ab. Alexander Fielenbach legte einen erneuten Boxenstopp ein um sich wieder profillose Reifen montieren zu lassen. Kevin Wolters hingegen kämpfte mit seinen abbauenden Regenreifen im trockenen weiter. Als in der letzten Runde ein

dritter Regenschauer über die Nordschleife zog, entschied sich Alexander Fielenbach zu einem dritten Boxenstopp, da sein Toyota als Hecktriebler im Regen auf Slicks unfahrbar war. Der zusätzliche Wechsel schmiss Fielenbach dann auf den 6. Platz von zwölf Startern in seiner Klasse zurück.

Der letzte Schauer spielte aber Kevin Wolters in die Karten und er konnte mit seiner Taktik und etwas Glück den ersten Klassensieg dieser Saison auf seinem Konto verbuchen.

Bei Michael Franken lief es noch nicht Rund, so dass er sich mit einem zwölften Platz in der Klasse bei 16 Startern zufriedengeben musste.

Alexander Brauer und Uwe Unteroberdörster belegten den zweiten Platz von 17 Startern in ihrer Klasse und den bemerkenswerten 21. Gesamtrang von 195 Teilnehmern.

Der zweite Lauf zur Rundstrecken Challenge Nürburgring findet am Fronleichnamswochenende statt. Dann ist die älteste Breitensportrennserie Gast im Rahmenprogramm des legendären 24h-Rennens auf dem Nürburgring.

## Wohnwagen/ Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen Tel.: 03944 - 3 61 60 Fa. www.wm-aw.de

Kaufe Wohnwagen und Wohnmobile! Evtl. mit Abbau im Umkreis von 800 km. Alles anbieten. Claus Koch Wochnwagenvertrieb Telefon: 0171 -818 36 23

Rolf kauft alle Wohnmobile/ Wohnwagen. 

2 0221-2769612

Nach spätestens acht Jahren sollten Autofahrer ihre Reifen in den Ruhestand schicken. Das gilt auch dann, wenn das Profil noch tief genug ist. Dazu rät der Tüv Rheinland. Denn das Material der Pneus kann verhärten und ermüden. Wie alt ein Reifen ist, kann man an dessen Flanke ablesen, erklären die Experten. Dort steht eine vierstellige Zahl, DOT-Nummer genannt. Lautet sie etwa 2907, dann wurde der Reifen in der 29. Woche im Jahr 2007 hergestellt - und wäre fällig für einen Wechsel. (dpa/mag)

art jen tatt mar

de

vagen, itte al-

> ler RG

.de